

























UNSERE SPONSOREN















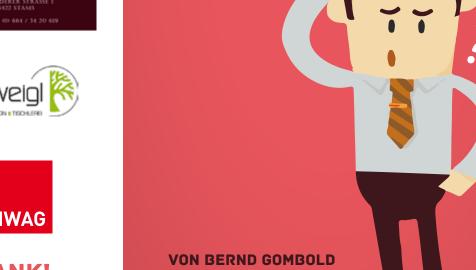






EIN DÖRFLICHER SCHWANK IN 2 AKTEN











Fliesen - Naturaleine Abt-Fiderer-Stravee 1 , 6422 Stams +43 664 45 050 79 - rekelous grate@ictood.com







VORWORT

Liebe Theaterfreunde,

nach dem "Sketche-Abend" anlässlich "10 Jahre Stamser Dorfbühne", spielen wir heuer wieder einen dörflichen Schwank. Im Stück "Die Gedächtnislücke" erfährt Bürgermeister Franz Gspan, dass die Beeinträchtigung der Erinnerungsfähigkeit manchmal durchaus von Vorteil sein kann. Was man grundsätzlich von Lücken, egal ob Gedächtnis oder jenen im Geldbörserl, nicht zwingend behaupten kann. Für letztere ist seit geraumer Zeit der Holzwurm verantwortlich. Der frisst sich durch das Holz unserer Pfarrkirche, und sorat so für eine erhebliche Lücke bei den Finanzen. Aus diesem Grund haben wir uns entschlossen, pro verkaufter Eintrittskarte 1 € zu Gunsten der Renovierung unserer Pfarrkirche zu spenden. In diesem Sinne hoffen wir auf einen neuen Besucherrekord und wünschen Euch unterhaltsame Theater-Abende.

Für die Stamser Dorfbühne Obmann Alex Dosch

TERMINE & VORVERKAUF

PREMIERE:

Freitag, 22. März 2019, um 20 Uhr

WEITERE VORSTELLUNGEN:

So. 24.03. | Sa. 30.03. | So. 31.03. | Fr. 05.04. | Sa. 06.04. - Jeweils um 20 Uhr (Sonntag 18 Uhr)

VVK: 8 € | AK: 10 € (Kinder 5 €) 1 € pro verkaufter Eintrittskarte kommt der Renovierung der Pfarrkirche Stams zugute.

Telefonische Reservierungen ab Mo. 11.03.19 Mo. bis Fr. 17:00 - 19:00 Uhr - 0680/2305387

Kartenvorverkauf ab Di. 12.03.19 jeweils Di. und Do. 17.00 - 19:00 Uhr in der Bücherei Stams / Vereinshaus

INHALT

Franz Gspan, stressgeplagter Bürgermeister, ist vom Pech verfolgt. Zuerst vergisst er seinen Hochzeitstag und muss sich die Vorwürfe seiner Frau anhören. Zu allem Überdruss kreuzt auch noch die versnobte Stadtpomeranze Ludwiga von Silberstein samt tolpatschigem Gatten Heinz-Harald auf. Wie jeden Tag beschwert sich das Ehepaar über den krähenden Hahn, die probende Musikkapelle und die läutenden Kirchturmglocken. Franz Gspan ist fest entschlossen, den "Stadtlern" in allem nachzugeben. Der Musikkapelle droht er mit dem Rauswurf aus dem gemeindeeigenen Probelokal. Aber wie soll man einem Hahn das Krähen verbieten? Um das störende Glockengeläute will sich das Gemeindeoberhaupt selbst kümmern. Doch der Versuch, die Kirchturmglocken abzuhängen, geht schief. Franz erhält einen Schlag auf den Kopf, der ihm das Gedächtnis der letzten fünf Jahre raubt. Diese Situation nützt der gewiefte Amtsleiter Sepp geschickt aus. Zunächst verhilft er sich zu einer satten Gehaltserhöhung, dann löst er die Probleme mit den Silbersteins auf seine Weise. Dem nicht genug, sorgt Sekretärin Hannelore mit einer Heiratsannonce dafür, dass die Lage in der Amtsstube eskaliert. Und damit auch alle im Dorf erfahren, was sich dort abspielt, "erkauft" sich Klatschtante Emma vom gleichnamigen Laden nebenan, mit kleinen Geschenken die neusten, aber nicht immer wahren Gerüchte.

HINTER DEN KULISSEN

BÜHNENBILD:

Ilse Seebacher, Siegmund Enzinger

VVK & ABENDKASSE:

Ilse Seebacher

TECHNIK: Bernd Soraperra, Daniel Punz

GRAFIK:

Benedikt Schreter

F0T0S: Peter Hörl



TONI SCHATZ
Regie

UNSERE DARSTELLER



ALEXANDER DOSCH Franz Gspan



CLAUDIA GALLOP Helene, seine Frau



ALEXANDER HÖRL Amtsleiter Sepp



PAULA GORIUP Sekretärin Hannelore



KATJA MIRTH Ludwiga von Silberstein



THOMAS GSPAN
Heinz-Harald, ihr Mann



MARGOT GSTREIN Emma, Besitzerin "Tante-Emma-Laden"



HANS PLEIFER
Anton, Obmann Musikkapelle & Kleintierzuchtverein



REINHARD NEUNERProfessor Gottlieb
Schippenschein



STEPHANIE SONNENSCHEIN heiratswillige Rosalinda